



Pegdoll/Membran/The Orchard,  
CD: PEGX007, VÖ: 28. Oktober,  
www.facebook.com/  
equadormusic

## Meisterwerk mit träumerischen Gesang

Equador – Bones Of Man

Equador? Muss man dieses englische Duo kennen? Muss man nicht. Aber man sollte sich sein Debütalbum anhören, denn es ist verdammt gut. In kompakter CD-Form ist es vielleicht nicht ganz einfach zu bekommen, aber man findet die acht Tracks auf allen Download- und Streamingplattformen. Singer/Songwriterin Bo Bruce, vollständiger Name: Lady Catherine Anna Brudenell-Bruce, ist

die Stimme von Equador. Für die Musik und Produktion ist ihr Gatte Henry Binns zuständig, der als Hälfte des Ambient-Duos Zero 7 schon mal für einen Mercury Award nominiert war. Mit ihrem ersten gemeinsamen Album veröffentlichen Bruce und Binns ein kleines Meisterwerk, das sanften, träumerischen Gesang und starke Melodien in pulsierende Downtempo-Elektronik verpackt. *gil*



Künstlerhafen/Edel:Kultur/  
Edel, CD: 1064005KHA,  
VÖ: 4. November,  
www.mal-laut-mal-leise.de

## Ansteckende Lebendigkeit

Caroline Kieseewetter – Mal laut, mal leise

Die Schauspielerin aus Hamburg, bekannt durch TV-Serien wie „Rote Rosen“, „Die Rettungsflieger“ und „Soko 5113“ sowie zahlreiche Musical- und Theater-Engagements, ist schon länger recht erfolgreich als Jazzsängerin unterwegs. Auf ihrem neuen Album überzeugt Caroline Kieseewetter, unterstützt von einem Quintett um Gitarrist Jochim Scheel und Schlagzeuger Ulrich

„Miele“ Meletschus, mit zwölf Songs zwischen Salsa, Bossa Nova und Swing. Ihre deutschsprachigen Versionen von Klassikern aus der Feder von Cole Porter, Irving Berlin, Neal Hefti, Ernesto Lucuona Casado und Baden Powell zeichnen sich dabei allesamt durch eine große Portion Humor und eine geradezu ansteckende Lebendigkeit aus. *ns*



We Love Music/ELE/Universal  
Music, 2 CDs/DVD: 570 971-8/  
570 972-2, VÖ. 21. Oktober,  
www.voxxclub.de

## Begnadete Entertainer und brillante Sänger

Voxxclub – Geiles Himmelblau - Live

Mit nun drei Studioalben im Rücken haben Voxxclub mehr als genügend Material, um einen langen, unterhaltsamen Konzertabend zu gestalten. Und dass dem Quintett dies gelungen ist, kann man nun anhand eines gut zweistündigen Konzertmitschnitts nachvollziehen. Auf der Bühne erweisen sich Florian Claus, Stefan Raaflaub, Korbinian Arendt, Christian Schild und Michael

Harteringer nicht nur als stimmlich brillante Sänger, die auf Erfahrung unter anderem bei Musicals zurückblicken können, sondern auch als begnadete Entertainer. So verstehen sie es, mit witzigen Ansagen das Publikum auf ihre Seite zu ziehen. Zu den Höhepunkten des abwechslungsreichen Sets gehört neben eigenen Hits eine berührende Version des Ronny-Klassikers „Sierra Madre“. *dis*



Act Music/Edel:Kultur/Edel,  
CD/2 LPs: 1090342ACT/  
1090341ACT, VÖ: 28. Oktober,  
www.est-symphony.com

## Denkmal für einen visionären Musiker

Dan Berglund/Magnus Öström/Hans Ek – E.S.T. Symphony

Vor acht Jahren verstarb der Jazzpianist Esbjörn Svensson bei einem Tauchunfall. Seine Musik ist lebendiger denn je. Das wird nun auch auf dem Album „E.S.T. Symphony“ deutlich. „Damit wollen wir ihm ein verdientes Denkmal setzen“, erklärt Burkhard Hopper, e.s.t.-Manager und Initiator des Projektes. In den letzten acht Jahren entwickelten seine ehemaligen Weggefährten, Dan Berg-

lund und Magnus Öström, zusammen mit dem Dirigenten und Arrangeur Hans Ek die nun vorliegende „E.S.T. Symphony“. Sorgfältig und behutsam wurde dabei die DNA von e.s.t. entschlüsselt und in einen neuen Klangkörper transformiert. Das Ergebnis, eingespielt mit dem Royal Stockholm Philharmonic Orchestra, überzeugt auf der ganzen Linie. *ns*